



## 9. Treffen des österreichischen UNGC Steering Committeees

### Protokoll

**6. Februar 2013, 15:00 – 17:00**

respACT-Büro, Wiedner Hauptstraße 24/11, 1040 Wien

**TeilnehmerInnen:** Leo Hauska (Hauska und Partner), Michael Sasse (Oesterreichische Kontrollbank), Gunter Schall (Austrian Development Agency), Birgit Forstnig-Errath (Siemens), Bettina Steinbrugger (respACT), Theresia Tschol-Alsantali (respACT)

Entschuldigt: Renate Lackner-Gass (EVN), Eveline Balogh (Oesterreichische Kontrollbank), Philipp Schöffmann (INEX)

#### 1. Steering Committee

- Steering Committee 2013: Das Steering Committee bleibt 2013 gleich wie 2012. Von Seiten respACT unterstützt ab sofort Theresia Tschol-Alsantali ([t.tschol-alsantali@respact.at](mailto:t.tschol-alsantali@respact.at)) Bettina Steinbrugger bei den Global Compact-Aktivitäten.
- Aktueller Teilnehmerstand: Derzeit hat das österreichische Netzwerk 62 Teilnehmer, davon 44 Unternehmen, 11 NGOs, 3 akadem. und 2 öffentl. Institutionen sowie 2 Vereine. 2013 neu beigetreten sind: Kelag, Palfinger, OiER. 2012 wurden folgende Unternehmen aufgrund ihres fehlenden COPs vom UNGC ausgeschlossen: Ovotherm, Teak Holz, Architekt Fügenschuh, Duropack.

#### 2. Rückblick: Aktivitäten des österreichischen UNGC-Netzwerkes 2012

- Netzwerkerweiterung: 2012 traten insgesamt 10 neue Teilnehmer bei; davon 7 Unternehmen, 1 NGO, 1 Verein und 1 akadem. Institution.
- Webseite: Die Webseite wurde aktualisiert und um relevante Tools und Publikationen erweitert. Insbesondere das Thema internationale CSR-Leitsätze wurde prominent behandelt:  
<http://www.unglobalcompact.at/ungc/site/de/dokumente/tools/internatiopnale>.
- General Meetings: Die beiden General Meetings 2012 waren gut besucht und wurden positiv wahrgenommen – insbesondere die internationale Key Note von Bärbel Dieckmann.
- Schwerpunktthema Rio: 2012 fanden zum Schwerpunktthema Rio+20 folgende Aktivitäten statt: 5 Arbeitsgruppentreffen, 1 öffentlichkeitswirksame Veranstaltung in Kooperation mit der ADA, 2 General Meetings, eine Best Practice-Sammlung
- Arbeitsgruppen: 2012 fanden 3 Arbeitsgruppen zu folgenden Themen statt: Rio+20, verantwortungsvolles Supply Chain Management und COP/NH-Berichterstattung. Eine Evaluierung zeigt, dass die Arbeitsgruppen gut bei den Teilnehmern ankommen, allerdings wünschen sie sich noch mehr aktive Gruppenarbeit sowie internationalen Experteninput.

#### 3. Geplante Aktivitäten für 2013



## Global Compact Netzwerk Österreich

- Netzwerkerweiterung: 2013 soll der Fokus auf Netzwerkkonsolidierung und eine Minimierung der möglicherweise durch die neue Funding Policy (siehe Punkt 4) bedingten Austritte liegen sowie auf der gezielten Akquise von Unternehmen und NGOs.
- General Meetings: Das General Meeting am 20.2. findet zum Thema CSR&HR mit internationaler Key Note von Elaine Cohen bei der OeKB statt. Das 2. General Meeting findet am 12. November zum Thema „Ressourcenmanagement“ bei den Österreichischen Bundesforsten statt.
- Aktivitäten zu Schwerpunktthemen 2013: Neben Arbeitsgruppen soll es in diesem Jahr zu den Schwerpunktthemen Einsteigerworkshops, ein Menschenrechtscoaching gemeinsam mit dem deutschen UNGC-Netzwerk sowie eine öffentlichkeitswirksame Veranstaltung in den Bundesländern geben.
- UN Women: Am 19. März findet gemeinsam mit den UN Women eine Veranstaltung zur Bekanntmachung der Women Empowerment Principles statt. Alle Steering Committee-Mitglieder sind eingeladen, im Rahmen der Veranstaltung die WEP zu unterzeichnen:  
<http://www.unglobalcompact.at/ungc/site/de/aktivitaeten/events/calendar/905.html>.
- Arbeitsgruppen: 2013 finden drei Arbeitsgruppen zu folgenden Themen statt: „CSR & HR“, „verantw. Ressourcenmanagement“ und „COP/NH-Berichterstattung“.
- CSR-Tag: Der diesjährige CSR-Tag findet am 17. Oktober 2013 zum Thema Stakeholderengagement und Partnerschaften statt, wobei der Global Compact in einer Nachmittagssession eingebunden werden soll.
- Zusammenarbeit OECD-Kontaktpunkt: Die Zusammenarbeit mit dem OECD-Kontaktpunkt soll intensiviert und die OECD-Leitsätze den Global Compact-Teilnehmern näher gebracht werden. Dazu wurde eine Veranstaltungsreihe zum Thema „Verantwortung in der Außenwirtschaft“ gemeinsam mit der ADA, der WKO und der OeEB gestartet:  
<http://www.respect.at/site/themen/internationaleleitsaetze/article/5922.html>.
- Webseite, Tools, Webinars: 2013 soll die Webseite weiter um relevante Tools erweitert sowie ein neues Format „Webinars“ eingeführt werden.

#### 4. Neues vom globalen Netzwerk

- Neuerungen beim COP: Beim COP wurden einige Kriterien des „advanced-Levels“ geändert. So wird ab 2014 die externe Überprüfung eines COP verpflichtend sein, um den „advanced“-Status zu erreichen. Außerdem wurden die Kriterien stärker an den Global Compact Blueprint angelehnt sowie die Unterscheidung in LEAD-Unternehmen und Nicht-LEAD-Unternehmen beim COP aufgehoben.
- Strategic Review des Global Compact Office: Der Global Compact befindet sich seit 2012 in einer strategischen Neuorientierungsphase, die die Bereiche Governance, Integritätsmaßnahmen sowie Kompetenzentwicklung betrifft. Hier wurden beim European Local Network Meeting im Oktober 2012 in Belgrad einige Vorschläge gemacht, die sich derzeit in Überarbeitung befinden. Lokale Netzwerke sind eingeladen, ihre Ansichten mitzuteilen.



## Global Compact Netzwerk Österreich

- Neue Funding Policy: Anfang Jänner ist das Global Compact Office überraschend mit einer Mitteilung an alle lokalen Netzwerke (LN) herangetreten, dass ab 2014 verpflichtende Beiträge von Global Compact-Mitgliedsunternehmen eingehoben werden sollen. Bei den LN löste diese Vorgehensweise einen Proteststurm aus, da die LN nicht in die Entscheidung eingebunden wurden und nun eine Diskrepanz zw. globalem und lokalem Fundraising besteht. Die vorgesehenen Beiträge sind wie folgt:

<b>Annual Sales/Revenue</b>	<b>Annual Contribution</b>
Greater than USD 10 billion	USD 15,000+
USD 1 billion - USD 10 billion	USD 15,000
USD 250 million - USD 1 billion	USD 10,000
USD 50 million - USD 250 million	USD 5,000
Less than USD 50 million	Any amount: USD __

Im Steering Committee kam man überein, dass man mit dieser Vorgehensweise nicht einverstanden ist. respACT wird einen Brief an Georg Kell vorbereiten, in dem ein Lösungsvorschlag für das Fundraisingthema gemacht wird. Beim General Meeting soll die neue Fundraising Policy kommuniziert, aber auch erklärt werden, dass das österr. Netzwerk damit nicht einverstanden ist.

### 5. Termine

- 1. General Meeting am 20.2. um 16h bei der OeKB
- 2. General Meeting am 12.11. bei den Österreichischen Bundesforsten
- Annual Local Network Forum: von 24.4. bis 26.4.2013 in Genf
- Global Compact Leaders Summit: 19. Bis 20. Sept. 2013 in New York

### 6. Sonstiges

- Finanzen 2013: Die Finanzierung soll 2013 gleich wie 2012 erfolgen: Um eine Förderung bei der ADA um €10.000,- wird angesucht, der Rest wird aus freiwilligen Beiträgen aus dem Netzwerk gedeckt.